

AUSSCHREIBUNG

PREIS DES JOURNALISMUS LABS FÜR VERLAGSUNABHÄNGIGE LOKALE ONLINE-MEDIEN IN NRW WÄHREND DER COVID-19-PANDEMIE

Die weltweite Covid-19-Pandemie wird die Bevölkerung auch in den kommenden Monaten weiterhin stark beschäftigen und den Alltag von Bürgerinnen und Bürgern beeinflussen. Gerade in solch einer Krisenzeit sind die Menschen auf korrekte und relevante Informationen angewiesen, insbesondere aus ihrem direkten Umfeld. Seriöse und vertrauenswürdige Medien spielen dabei eine entscheidende Rolle. Verlagsunabhängige lokale Online-Medien konnten das lokale Medienangebot in den vergangenen Monaten erweitern und bereichern.

Das Journalismus Lab der Landesanstalt für Medien NRW schreibt einen einmaligen Sonderpreis für Berichterstattung verlagsunabhängiger Online-Medien in Nordrhein-Westfalen während der COVID-19-Pandemie aus.

Mit diesem Sonderpreis möchten die Landesanstalt für Medien NRW und das Journalismus Lab diejenigen verlagsunabhängigen lokalen Online-Medien in NRW prämiieren, die die Krise nutzen, um kurzfristig kreative neue Formate zu entwickeln und die lokale Bevölkerung auf innovative oder außergewöhnliche Weise über die COVID-19-Pandemie zu informieren. Insbesondere Betreiberinnen und Betreibern verlagsunabhängiger Online-Medien kommt dabei eine entscheidende Rolle zu, indem sie flexibel und kreativ auf die Entwicklungen der COVID-19-Pandemie reagieren und damit das lokale Informationsangebot erweitern – und das oftmals mit nur geringen personellen und finanziellen Ressourcen.

AN WEN RICHTET SICH DER PREIS?

Der Preis richtet sich ausschließlich an verlagsunabhängige lokale Online-Medien in NRW. Audio-Einreichungen sind in diesem Fall ausgeschlossen, da ein Preis für die beste Audio-Berichterstattung über Corona bereits im Rahmen des Audiopreises der LFM NRW vergeben wird.

Bewerben können sich beispielsweise Macherinnen und Macher journalistischer Lokalportale mit Sonderformaten, Recherchen oder Reportagen, sowie freie Journalistinnen und Journalisten mit lokaljournalistischen Online-Initiativen oder Online-Projekten, die das lokale Informationsangebot im Rahmen der COVID-19-Pandemie erweitern oder erweitert haben. Die Projekte mit Informationscharakter zeichnen sich durch journalistische sowie durch hohe inhaltliche Qualität aus. Sie sind nutzerfreundlich und zeitgemäß gestaltet.

EINREICHUNGSERFAHREN

- Bewerberinnen und Bewerber sowie Medienschaffende, Journalistinnen und Journalisten mit Online-Beiträgen oder -Formaten, die in verlagsabhängigen lokalen Online-Medien in Nordrhein-Westfalen veröffentlicht wurden.
- Die eingereichten Beiträge oder Formate wurden zwischen dem 1. Februar 2020 und dem 15. November 2020 veröffentlicht.

- Die eingereichten Beiträge haben einen klaren NRW-Bezug.
- Die eingereichten Beiträge oder Formate wurden als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie neu entwickelt, mit dem Ziel Nutzerinnen und Nutzer über die COVID-19-Pandemie und die aktuellen Entwicklungen mit lokalem Bezug zu informieren.

EINREICHUNGSMODALITÄTEN

- Die Beiträge und Formate werden über das [Online-Formular](#) oder [per bereitgestelltem PDF](#) an info@journalismuslab.de eingereicht.
- Die Einreichungsfrist startet am 15. Oktober 2020 und endet am 15. November 2020.
- Einzelne Beiträge bzw. verschiedene Formate müssen einzeln eingereicht werden.
- Für die Einreichung benötigen wir jeweils einen Link zum Beitrag oder Format sowie Informationen zum Konzept, den Autorinnen und Autoren bzw. Macherinnen und Machern sowie zu weiteren Besonderheiten des Projekts. Die weiteren benötigten Informationen finden sich im Einreichungsformular.

PREISGELDER

Insgesamt werden 50.000 Euro als Preisgelder zur Verfügung gestellt. Eine Jury aus Expertinnen und Experten aus Medienpraxis und Wissenschaft entscheidet über Staffelung und Höhe der Preisgelder.

ZEITPLAN

- 15. Oktober 2020: Ausschreibung des Preises und Start der Einreichungsfrist
- 15. November 2020: Ende der Einreichungsfrist und Sichtung der Einreichungen
- Ende November 2020: Jurysitzung zur Auswahl der Preisträger und Preisträgerinnen
- Mitte Dezember 2020: Verkündung der Gewinnerinnen und Gewinner des Preises

KONTAKT

Eva Abraham | eva.abraham@medienanstalt-nrw.de